



Aktenzeichen: 151-106/2023

Bad Loipersdorf, 29.09.2023

Gegenstand: **Georg Pfingstl - Baubehördliche Bewilligung
Umbau des bestehenden PKW-Abstellplatzes zu Garage für zwei PKW, Errichtung
eines überdachten PKW-Abstellplatzes für zwei PKW, Errichtung einer
Sichtschutzwand**

Kundmachung und Ladung zur Bauverhandlung

| | |
|---|---|
| Mit der Eingabe vom: | 20.09.2023 |
| hat | Georg Pfingstl |
| gemäß der gesetzlichen Grundlage: | § 22 Abs. 1 Steiermärkisches Baugesetz LGBl. Nr. 59/1995 i.d.f.F. |
| um die Erteilung der Baubewilligung für: | Umbau des bestehenden PKW-Abstellplatzes zu Garage für zwei PKW, Errichtung eines überdachten PKW-Abstellplatzes für zwei PKW, Errichtung einer Sichtschutzwand |
| auf der Grundstücksfläche: | Nr.: 835/4 |
| | EZ.: 629 |
| | KG.: Dietersdorf angesucht. |
| Verhandlung mit Ortsaugenschein für: | Umbau des bestehenden PKW-Abstellplatzes zu Garage für zwei PKW, Errichtung eines überdachten PKW-Abstellplatzes für zwei PKW, Errichtung einer Sichtschutzwand |
| Gemäß der gesetzlichen Grundlage: | §§ 39 bis 44 AVG 1991, BGBl. Nr. 51 i.d.g.F. |
| Ort: | an Ort und Stelle - Steinackerweg 191 |
| Um: | 08:30 Uhr, am 19.10.2023 |
| Verhandlungsleiter: | Bgm. Herbert Spirk |

Gemäß § 42 Abs. 1 AVG behalten nur die Nachbarn Parteistellung, die spätestens am Tag vor der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen - im Sinne des § 26 Abs. 1 Stmk. BauG (subjektiv-öffentlich-rechtliche Einwendungen) - erhoben haben. Später vorgebrachte Einwendungen finden daher im weiteren Verlauf keine Berücksichtigung. Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden.

Die Nachbarn und sonstige Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen.

Die für das Verfahren eingereichten Unterlagen liegen bis zum Tag vor der Bauverhandlung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Bei der Errichtung von Neubauten sollte der Umriss des Bauvorhabens für die Beurteilung bei der Bauverhandlung provisorisch abgesteckt werden.

Der Bürgermeister:



angeschlagen am: 02.10.2023

(Spirk Herbert)

abgenommen am: 20.09.2023



Lageplan M.=1:1000

LAGEPLAN

NORD

KG.: 68-253-Puch *62 ROP*
 Grst.Nr.: 244/11 *835/4*
 digitale Abfrage